

Reihe mit Vollarchitekturen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **39 (1940)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Folge umfaßt nur Einzelheilige; eine leichte Unterteilung ergibt sich, indem bei einer stattlichen Anzahl von Blättern die Gestalten in direkten baulichen Räumlichkeiten verankert erscheinen, bei einer anderen Anzahl nur von architektonisch-ornamentalen Scheinrahmen umfaßt sind, die aber wie die Vollarchitekturen auf die Figurenstellungen- und Bewegungen bewußte Rücksicht nehmen und dieselben wesentlich steigern; nur fünf Blätter kommen in dieser reichen architektonischen Musterkarte bautenlos aus.

A. Reihe mit Vollarchitekturen. Mit Fortzählung der bild-
erzählenden Kompositionen:

Nr. 35. Der langbärtige Jakobus minor tritt aus einer säulengetragenen Halbrundnische mit starker und auch kontrapostischer Bewegung nach rechts vorne heraus, Kopf $\frac{3}{4}$ nach links vorn. — 36. S. Simon mit der Bandsäge und einem offenen Buch vor sich, geht quer durch eine gewölbte Halle mit einer linken Säulenstellung, nach links. — 37. Der langbärtige Thomas mit der starken Lanze in der Linken, schreitet vor einer von Rustikapfeilern eingefassten Rundnische nach links. — 38. Johannes der Evangelist über den Kelch segnend, steht nach vorne leicht rechts, unter einem Torbogen mit vorgelegten Säulen. — 39. Bischof Erasmus mit nach unten glockenartig erweiterter Gewandung, steht auf einer Platte in einer spitzgiebeligen Nische nach links. Bezeichnet mit dem (wie immer!) verschlungenen Monogramm „CV“. — 40. Bischof Dionysius, sein Haupt in Händen tragend, steht in Spitzbogen-nische nach links vorn; bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 41. Der hl. Martin zu Fuß, mit großen Reitersporen, stürmt aus einer halbseitigen Tonnenhalle nach rechts vorn vor, von seinem Mantel einen Zipfel für den unmittelbar vor dem Torausgang nach links querliegenden Bettler abschneidend; bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 42. Veronika II steht als Nonne, das Schweißstuch vor sich, nach etwas links vorn, vor einer in gotischen Flachkehlen profilierten Öffnung, über die oben ein Kranzfeston hängt; bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 43. Apollonia, mit beiden Händen die mächtige Zahnzange vor sich tragend, steht auf einer Platte nach links, vor einem spannenden Torbogen mit Zwergsäulengalerie darüber. — 44. Margaretha steht von vorn auf dem nach vorn kriechenden Drachen, unter einer spitzbogigen Renaissance-Arkatur mit Zwickelmedaillons. Ganz rechts oben mit dem Monogramm „CV“ bezeichnet. — 45. Elisabeth, dem Bettler mit der Linken

einschenkend, geht nach links, vor einer nach links in die Tiefe verschwindenden großartigen Renaissance-Arkatur; bezeichnet mit Monogramm „CV“.

B. Reihe mit Blendrahmen.

46. Petrus, mit nach rechts fliegenden Locken und Mantel, den riesigen Schlüssel in beiden Armen haltend, geht nach links vorn; Astumrahmung mit traubenartigen Blüten. — 47. Der langbärtige Paulus, mit Schwert und offenem Buch, steht von vorn, Kopf nach rechts abgedreht, in Palmbaumeinfassung, in der vier Putten klettern. — 48. Jakobus major geht als Pilger stürmisch nach links, Kopf und Bewegung des linken Armes nach rechts zurück; Kandelabereinfassung und Delphinbogen. — 49. Judas mit der Keule, die Linke auf ein Mauer-eck gelegt, steht nach rechts vorn, mit kontrapostisch nach links oben erhobenem Angesicht; im Hintergrund zwei Palastgebäude. Einrahmung blattgeschmückte Stämme unter Füllhornbogen. — 50. Johannes auf Patmos sitzt schreibend nach links gegen den stehenden Adler, in Wolken oben Halbfigur der Madonna; Einrahmung Pilaster und darauf flacher Dreieckssturz. — 51. Matthias mit breitem Zimmermannsbeil in beiden Händen, geht nach rechts; im landschaftlichen Grund ein stark geschwungenes Bäumchen. Einfassung Vasen und Füllhornbogen, daraus Halbputten. — 52. Philippus mit schlankem Kreuzstab, steht nach rechts, Kopf $\frac{3}{4}$ nach links vorn zurückgewendet; Einrahmung gotische Flachbogentüre mit Astwerk und Bandrollen. Bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 53. Bartholomäus mit dem krummen Messer, geht nach rechts, hinter ihm biegt sich ein Bäumchen nach links; Einfassung Kandelaber mit brennenden Feuerpfannen. — 54. Andreas geht in seinem mächtigen Schrägkreuz nach links, unter einem gotisierenden Rundportal mit Bandwerk in den Eckzwickeln. — 55. Ritter Georg zu Fuß, steht mit Federhelm, Fahnenlanze und Schwert nach vorn etwas rechts, mit seinem linken Bein den Schwanz des hinter ihm nach links liegenden Drachen niedertretend. Umrahmung Astwerk mit traubenförmigen Blüten, bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 56. Christophorus geht klafternden Schritts nach links vorn durchs Wasser, den langbärtigen Kopf $\frac{3}{4}$ nach rechts gegengedreht, die Linke auf die Hüfte gestemmt; Astwerkeinrahmung, bezeichnet mit Monogramm „CV“. — 57. Laurentius mit Buch und großem Rost, steht nach links vorn, Einfassung geschuppte Säulen mit Palmbogen, mit Monogramm „CV“ bezeichnet. — 58. Stephanus